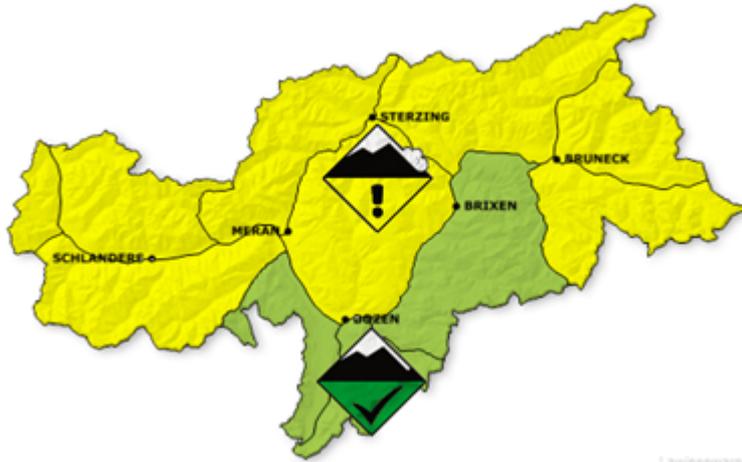




Prognose der Lawinengefahr für Sonntag 19. März 2017

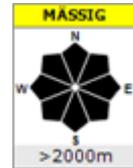
Ausgabezeitpunkt 16:00 Uhr vom Samstag 18. März 2017

ACHTUNG VOR FRISCHEM TRIEBSCHNEE



Lawinenwarndienst
©Autonome Provinz Bozen - Südtirol

Wo? Hauptgefahrenstellen (schwarz)



Was? Probleme



Lawinengefahr

Auf Südtirols Bergen herrscht überwiegend MÄSSIGE Lawinengefahr der STUFE 2, in den südlichen Landesteilen herrscht aufgrund von weniger Gefahrenstellen GERINGE Lawinengefahr der STUFE 1. Die Hauptgefahr geht zum einen von schattigen, wenig befahrenen Steilhängen aus, wo an Übergängen von wenig zu viel Schnee Lawinen insbesondere mit großer Zusatzbelastung ausgelöst werden können. Zum anderen muss man am Ortler und Alpenhauptkamm (speziell Raum Ahrntal, hier fällt mit bis zu 20 cm am meisten Schnee) den frischen Triebsschnee als störungsanfällig bewerten und möglichst umgehen. Touren erfordern hier eine defensive Routenwahl. In mittleren Höhen kann hier auch Regen die Schneedecke schwächen und die Lawinengefahr erhöhen. Speziell in Sonnenhängen steigt tagsüber mit der tageszeitlichen Erwärmung und diffuser Strahlung die Lawinenauslösebereitschaft (spontan als auch von Wintersportlern ausgelöst) an.

Zuverlässigkeit der Prognose: 80%

Allgemeine Situation

Sonntagfrüh klingt der Niederschlag am Hauptkamm weitestgehend ab, länger regnen oder schneien kann es im hinteren Ahrntal. Sonst haben die meteorologischen Bedingungen der letzten Tage zu einer Setzung und Verfestigung der Schneedecke beigetragen, in schattigen Hängen und in der Höhe verlaufen diese Prozesse langsamer. Die Schneeprofile dieser Woche und der Lawinenunfall am Jochgrubenkopf in Nordtirol bestätigen das Altschneeproblem. Die Schneedecke besitzt häufig eine schlechte Basis oder Schwachschichten im Inneren, damit können Lawinen gefährlich groß werden, da sie bis zum Boden durchreißen können. Die Schneehöhe ist abgesehen von wenigen Gegenden am Alpenhauptkamm unterdurchschnittlich, am wenigsten Schnee liegt in den südlichen Landesteilen. In der Früh findet man in tiefen Lagen und im sonnenexponierten Gelände eine teils tragfähige Schmelzharschkruste.

Bergwetter

Verfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>



4/5 - groß/sehr groß



3 - erheblich



2 - mässig



1 - gering



nicht bewertet